



Audi-Kundenteam übernimmt mit Sieg die Tabellenführung im ADAC GT Masters

- **Christopher Mies und Ricardo Feller gewinnen auf dem Lausitzring**
- **Erfolg für den Audi R8 LMS GT4 in China**
- **Audi RS 3 LMS in China und Polen in der Klasse vorn**

Neuburg a. d. Donau, 13. September 2021 – Beim Rennwochenende des ADAC GT Masters auf dem Lausitzring übernahmen die Audi-Piloten Christopher Mies und Ricardo Feller mit einem Sieg im Audi R8 LMS die Tabellenführung in der Fahrerwertung, ihr Team Montaplast by Land-Motorsport führt zudem die Teamwertung an. Audi-Kundenteams feierten außerdem in Europa, Asien und Südamerika weitere Siege und Podestplätze.

Audi R8 LMS GT3

Rennerfolg auf dem Lausitzring: Beim vierten Rennwochenende des ADAC GT Masters feierte das Team Montaplast by Land-Motorsport einen Sieg im Samstagsrennen. Ricardo Feller ging im Audi R8 LMS mit der Startnummer 29 von der Pole-Position ins Rennen, setzte sich frühzeitig von seinen Gegnern ab und übergab das Cockpit als Spitzenreiter beim Pflichtboxenstopp an Christopher Mies. Der Audi Sport-Pilot baute den Vorsprung zunächst bis zu einer Rennunterbrechung weiter aus. Nach dem Re-Start verteidigte Mies seine Führung bis zum Rennende. Mit seinem zweiten Saisonsieg übernahm das deutsch-schweizerische Duo auch die Tabellenführung im ADAC GT Masters. Nach einem sechsten Rang im zweiten Rennen reisen Christopher Mies und Ricardo Feller mit drei Zählern Vorsprung zum drittletzten ADAC-GT-Masters-Wochenende an den Sachsenring (1.–3. Oktober). In der Teamwertung baute das Audi-Kundenteam Montaplast by Land-Motorsport seine Führung auf sieben Zähler aus.

Erfolgsserie fortgesetzt: Im Rahmenprogramm des ADAC GT Masters auf dem Lausitzring setzte das Audi-Kundenteam Phoenix Racing seine Erfolgsserie im GTC Race fort: Beim dritten Saisonlauf des GTC-Sprints fuhr der 16-jährige Kölner Salman Owega im Audi R8 LMS #5 von Phoenix Racing auf Rang zwei, gefolgt von seiner Teamkollegin Carrie Schreiner im Schwesterauto mit der Startnummer 99. Im zweiten Sprint wenige Stunden später siegte Owega vor Schreiner. Bereits am Tag zuvor hatte Salman Owega beim Goodyear-60-Langstreckenrennen nach einem Start aus der ersten Reihe seinen zweiten Saisonsieg gefeiert.

Pokale in Shanghai: In den beiden Rennen der GT Super Sprint Challenge in Shanghai fuhr Jacky Wu mit einem Audi R8 LMS des Teams 69 Racing in beiden Rennen auf den zweiten Platz.

Audi R8 LMS GT4

Doppelsieg in China: Audi-Privatier Hu Bo feierte beim zweiten Lauf der GT Super Sprint Challenge zwei Siege in der GT4-Kategorie. In Shanghai pilotierte er einen Audi R8 LMS GT4 des Audi-Kundenteams Absolute Racing.

Schnelle Gentleman-Fahrer: Christophe Hamon und Pascal Huteau zeigten eine starke



Performance beim vierten Rennwochenende der GT4 France in Lédenon. Die beiden Fahrer aus der Am-Klasse beendeten das erste Rennen mit ihrem Audi R8 LMS GT4 vom Team Fullmotorsport mit einem eindrucksvollen dritten Gesamtrang und einem Klassensieg. Das Duo entschied auch im zweiten Rennen die Am-Klasse für sich und baute seinen Vorsprung in der Am-Tabelle auf 39 Zähler aus. Das Team Fullmotorsport führt vor dem Saisonfinale in Le Castellet im Oktober ebenfalls die Teamwertung an.

Zweites Podium der Saison: Im ersten von zwei Rennen der British GT Championship in Oulton Park belegte Steller Motorsport mit den Fahrern Sennan Fielding und Richard Williams im Cockpit des Audi R8 LMS GT4 nach dem einstündigen Rennen Platz drei in der GT4-Kategorie.

Podest in Watkins Glen: Der Audi R8 LMS GT4 erzielte in der Trans Am Series ein Podiumsergebnis in den USA. Auf dem Kurs in Watkins Glen erreichte Natalie Decker im zweiten Rennen für das Team N29 Technologies Platz zwei in der Klasse SGT.

Pokal im Sprint: Markus Lungstrass und Dominique Schaak fuhren im Audi R8 LMS GT4 des Audi-Kundenteams Hella-Pagid racing one im ersten Sprint der GTC Serie auf dem Lausitzring auf das Podium. Das deutsche Duo war mit einer Aufholjagd vom sechsten Startplatz auf den dritten Platz der GT4-Kategorie vorgefahren.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Trophäen in der TCR China: Das 326 MMK Racing Team erzielte einen Sieg im ersten gemeinsamen Rennen der TCR China und TCR Asia in Shanghai. Liu Zichen pilotierte bei wechselhaften Wetterbedingungen den Audi RS 3 LMS zum Sieg. Yang Xiaowei belegte mit einem weiteren Audi RS 3 LMS auf Rang drei ebenfalls einen Podiumsplatz für das Team Z.Speed – ein Erfolg, den Xiaowei im zweiten Rennen wiederholte.

Zwei dritte Plätze in Russland: Egor Orudzhev verbuchte beim fünften Lauf der TCR Russia auf dem Kazanring den dritten Platz. Der Privatfahrer war im Audi RS 3 LMS im ersten Rennen aus dem Mittelfeld bis auf den zweiten Platz vorgefahren, musste aber in der letzten Runde seinen Landsmann Ivan Lukashovich passieren lassen. Im zweiten Rennen belegte Dmitry Bragin im RS 3 LMS von TAIF Motorsport Platz drei.

Platz zwei in Uruguay: Beim dritten Lauf der TCR South America in Riviera (Uruguay) gelang dem Brasilianer Rodrigo Baptista im zweiten Rennen ein Podesterfolg. Im Audi RS 3 LMS vom Team Cobra Racing überquerte er die Ziellinie nur 2,121 Sekunden hinter Sieger Pepe Oriola. Damit hat Baptista an jedem der bisherigen Rennwochenenden mindestens einmal auf dem Podium gestanden.

Klassensieg im Langstreckenrennen: Die Audi-Privatiers Jakub Franek, Jerzy Franek und James Chapman feierten beim zweistündigen Langstreckenrennen in der polnischen Rennserie Wyścigowych Samochodowych Mistrzostw Polski mit einem Audi RS 3 LMS einen Klassensieg. Beim dritten Wochenende der Serie belegte Jakub Franek außerdem Platz zwei in den zwei



Sprintrennen.

Termine der nächsten Woche

- 17.-19.09. Assen (NL), 6. Lauf DTM
- 17.-19.09. Assen (NL), 5. Lauf DTM Trophy
- 17.-19.09. Watkins Glen (USA), 5. Lauf GT4 America SprintX
- 17.-19.09. Watkins Glen (USA), 6. Lauf GT America
- 17.-19.09. Hockenheim (D), 4. Lauf ADAC TCR Germany
- 17.-19.09. Hockenheim (D), 4. Lauf GTC Race
- 17.-19.09. Hockenheim (D), 3. Lauf Audi Sport Seyffarth R8 LMS Cup
- 17.-19.09. Vallelunga (I), 3. Lauf Campionato Italiano GT Endurance
- 17.-19.09. Ningbo (CN), 2. Lauf China Endurance Championship
- 18.-19.09. Valencia (E), 3. Lauf Campeonato de España Resistencia
- 18.-19.09. Hockenheim (D), 3. Lauf Spezial Tourenwagen Trophy
- 18.-19.09. Suzuka (J), 5. Lauf Super Taikyu Series
- 18.-19.09. Grobnik (HR), 3. Lauf TCR DSG Europe

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyber.com



Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 19 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.
